



Schwändner-Zytig

Heiligenschwendi Quartalsnachrichte



Bild: zvg



Malerei Tanner

Malerei S. Tanner GmbH
Eidg. dipl. Malermeister

4/4

• beim Schuelhus 198
3625 Heiligenschwendi
033 243 06 50
079 311 13 05
malerei.tanner@bluewin.ch
www.malereitanner.ch

• Malerarbeiten
• Gipsarbeiten
• Wärmedämmung
• Spritzarbeiten
• Gerüstbau
• Tapezieren

Wir sind online! Besuchen Sie unsere neue Website www.malereitanner.ch

Café SCHONGANG

aare
Haushaltgeräte
SERVICE

Tel: 033 251 40 51
Reparatur und Verkauf aller Marken

Kaffee – Sandwiches – Kuchen – Snacks – Haushaltgeräte

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr

Schwendi 331A, 3625 Heiligenschwendi
(frühere Poststelle, vis-a-vis des Tennisplatzes)

4/4



Re(haar)lounge Damen- und Herrencoiffeuse

Im neuen Salon beim Haupteingang

Dienstag	08.00 – 17.00	Uhr
Donnerstag	08.00 – 17.00	Uhr
Freitag	08.00 – 17.00	Uhr
Samstag	08.30 – 12.00	Uhr

Ihre Anmeldung nimmt Marianne Kormann oder
Rina Bütikofer gerne unter 033 244 33 99 entgegen

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

2/4



Hotel Restaurant Bellevue

Familie Wälchli, Heiligenschwendi
Telefon 033 243 13 10

**Restaurationsterrasse mit herrlicher
Aussicht auf Berner Alpen**

Gutbürgerliche, selbstgeführte Küche
Grosser Parkplatz
Täglich geöffnet

2/4

Wir suchen auf das Frühjahr 2026

einen jungen Helfer zum Rasenmähen

Lohn der Schulklasse entsprechend

Peter und Monika Käser
oberi Halte 246
Heiligenschwendi
Tel 079 321 95 11 oder 033 243 08 66
pekaeser77@bluewin.ch



Offener Mittagstisch

für alle Interessierten

Treffen: Monatlich jeweils am 3. Mittwoch
Treffpunkt: Hotel-Restaurant Bellevue, im Saali 251,
Heiligenschwendi

**Mittagessen: 12.00 Uhr / auf eigene Kosten
Daten 2025**

17. Dezember 2025

**Der Offene Mittagstisch findet auch im 2026
statt.** Die Publikation der Daten 2026 erfolgt mittels
Flugblatt in alle Haushalte der Gemeinde und in der
nächsten Ausgabe der Schwändner-Zytig 1/26.

Anmeldung jeweils bis Montag, 11.30 Uhr
Gemeindeverwaltung Heiligenschwendi, 033 244 14 14
Wir freuen uns, Sie im Hotel-Restaurant Bellevue, im
Saali 251, Heiligenschwendi, zu begrüßen.

Arbeitsgruppe Offener Mittagstisch

Impressum

Herausgabe: Vierteljährlich – März / Juni / September / Dezember
Redaktion, Layout und Druck: Regioprint AG, 3612 Steffisburg,
033 437 07 67, www.regioprint.ch, verlag@regioprint.ch
Adresse für Beiträge: Dörfli 159, 3625 Heiligenschwendi
Auflage: 420 Expl.
Redaktionsschluss Ausgabe März 2026: Mittwoch, 11. Feb. 2026

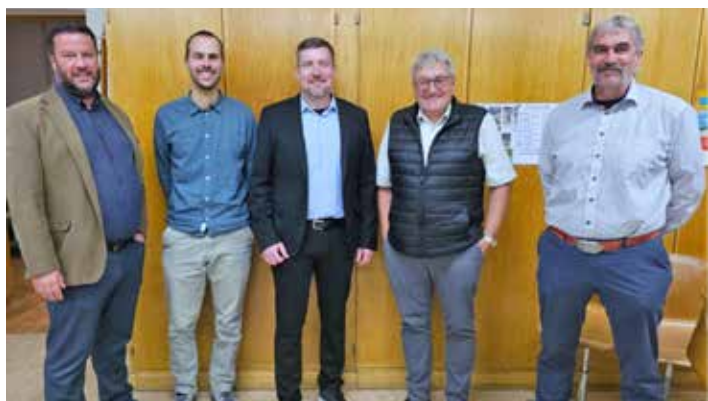
Die Redaktion übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit
oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Quelle Symbolbilder: www.pixabay.com



Einwohnergemeinde Heiligenschwendi

Gemeinderat 2026

An der letzten Gemeindeversammlung wurde Flavio Reusser in den Gemeinderat gewählt. Mit seiner Wahl sind nun alle Sitze des Gemeinderats besetzt. Der Gemeinderat freut sich, seine Geschäfte ab sofort in kompletter Zusammensetzung wahrnehmen zu können. Mit Flavio Reusser erhält das Gremium zusätzliche fachliche Kompetenz und Engagement, um die kommenden Herausforderungen und Projekte der Gemeinde gemeinsam anzugehen.



vlnr: Tobias Käser, Flavio Reusser (neu), Gemeindepäsident Thomas Heri, Vize-Gemeindepäsident Martin Graf und Daniel Richner

Anbieterwechsel EDV Gemeindeverwaltung

Die aktuell eingesetzte Verwaltungssoftware hat das Ende ihres Lebenszyklus erreicht und muss ersetzt werden. Eine Weiterführung mit dem Nachfolgeprodukt des bisherigen Anbieters, der Axians Infoma Schweiz AG, hätte für die Gemeinde jedoch erhebliche Mehrkosten mit sich gebracht. Aus diesem Grund wurden verschiedene Alternativen sorgfältig geprüft.

Dabei konnte mit der Hürlimann Informatik AG ein ebenso geeigneter Anbieter gefunden werden, dessen Lösung sowohl bei den einmaligen Installationskosten als auch bei den jährlichen Betriebskosten deutlich tiefer liegt, beziehungsweise den heutigen Kosten entspricht. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dieser Entscheidung eine wirtschaftlich und funktional optimale Lösung gewählt zu haben.

Im ersten Halbjahr 2026 stehen für die Verwaltung nun umfassende Umstellungsarbeiten an. Der Gemeinderat dankt dem gesamten Verwaltungsteam bereits heute für seinen grossen Einsatz und das Engagement in dieser intensiven Phase.

Gemeindeverwaltung, AE

Jungbürgerfeier 2025

Es war ein angenehmer frischer Abend, als sich vier Gestalten in einem schmucken Lokal am Rand eines Hügels einfanden, der sich hoch über dem in der Dämmerung funkelnden See erhob. Ich bin eine dieser Gestalten. Gemeinsam mit meinen zwei ehemaligen Klassenkameraden, Marina Miskovic und Mattia Zurbuchen, waren wir an diesem Freitagabend im späten August mit Tobias Käser (Gemeinderatsmitglied) verabredet. Da meine beiden Freunde und ich in diesem Jahr den 18. Geburtstag feiern, wurden wir vom Dorf als Jungbürger/innen aufgenommen.

Zu viert fanden wir uns also aus diesem Anlass eine/nach dem anderen im Hotel-Restaurant Bellevue ein. Die Stimmung war locker und wir genossen die Gemeinschaft zu Tisch. Es wurde uns eine grosszügige Mahlzeit serviert. Während des Essens teilten wir Erlebnisse aus den vergangenen Jahren und plauderten über unsere Erinnerungen aus der Schulzeit in Heiligenschwendi, aber auch aus der Oberstufenschule Hünibach. Ein weiteres Hauptthema des Abends waren Autos. Da Mattia eine Lehre in der Autobranche macht und sowohl Tobias als auch Marina und ich Autos super finden, haben wir uns eine Weile über diese ausgetauscht. Im Anschluss an das gute Essen (und nach ein paar Kugeln Glace) überreichte Tobias uns zum krönenden Abschluss der Jungbürgerfeier drei Couverts. Sie enthielten unter anderem den Bürgerbrief, der uns mündig, stimm- und wahlberechtigt heisst. Tobias erklärte uns die Wichtigkeit der Teilnahme an Abstimmungen und das Privileg unserer Schweizer Demokratie. Er lud Marina, Mattia und mich auch ein, die Gemeindeversammlung aktiv zu besuchen. Ausserdem waren in dem Couvert eine Kopie der eidgenössischen Bundesverfassung und weitere Reglemente. Was mir besonders gefiel, war das personalisierte Victorinox-Taschenmesser, mit dem eigenen Namen drauf.

Ich bedanke mich noch einmal herzlich für die Einladung zum Jungbürgeressen und für das schöne Geschenk.

Lily Gerber



Generationen miteinander

Rückblick

Als Teil der Zusammenarbeit des Generationenrates des Gemeindeverbands und der Kirchgemeinde Hilterfin-gen fand am 21. August 2025 die Technikhilfe-Veranstaltung «Sichere Passwörter» statt. Unter der Leitung von Till Weber erfuhren 14 Teilnehmende unter anderem wie man sichere Passwörter erstellt und speichert und welche Gefahren es birgt, wenn man dies nicht tut.

Am 30. September 2025 wurde der Kurs «SBB Mobile – mit der App auf Reisen» vom Büro «rundum mobil» im Auftrag der SBB unentgeltlich durchgeführt. Zwei Fachpersonen zeigten den 12 Teilnehmenden mit praktischen Übungen wie man den Fahrplan abrufen und Tickets und Spartickets problemlos kauft und beantworteten alle Fragen rund um das Reisen mit der Bahn. Auch im Jahr 2026 wird die gleiche Schulung angeboten.

Von Juli bis Oktober trafen sich jeweils rund zehn Personen zum Generationen-Stammtisch, der immer am 18. des Monats an verschiedenen Standorten stattfindet. Es wurde über das Dorfleben, aktuelle welt-politische Themen, aber auch die herausfordernde Medienvielfalt gesprochen. Im September wurde der Stammtisch in der Gemeindeverwaltung Oberhofen organisiert und es bestand die Möglichkeit mit der Gemeinderätin Martha Bieri zu plaudern. Im Oktober fand der Stammtisch im Bistro Nimm dr Zyt (Alters- und Pflegeheim Seegarten) statt. Es waren über 20 Personen anwesend.

Am Samstag, 8. November, trafen sich ca. 30 interessierte Menschen aus der Region um die Zukunft des Wohnens zu diskutieren: Wie wird aus einem zu gross gewordenen Haus ein neues Zuhause für Generationen?



Wie kann ein Generationenhaus entstehen?

Den Anfang machte eine Präsentation durch Ehepaar Gfeller aus Ostermundigen. Sie haben den Weg mit dem Hausumbau-Projekt schon gewagt und wohnen seit einigen Jahren in einem Generationenhaus.

Nach der Pause wurde an drei Tischen je ein praktisches Thema diskutiert. Auskunft zu Finanzierungsmöglichkeiten des Umbaus, auch im vorgeschrittenen Alter, gab Finanzberaterin Manuela von Gunten. Mögliche Baumassnahmen aus architektonischer Sicht und unter Berücksichtigung der Bauvorschriften besprach Architektin Mela Ninck mit den Teilnehmenden. Zudem bestand die Möglichkeit, weitere Fragen über das Beispielprojekt zu stellen und zu diskutieren.

Ziel des Anlasses war es, durch das Aufzeigen und Besprechen konkreter Projekte eigene Ideen anzuregen und Mut zu machen ins Handeln zu kommen.

Aufruf

Bist Du zwischen 15 und 40 Jahre alt und möchtest in unseren drei Gemeinden etwas bewegen? Dann sind Deine Erfahrungen, Deine Kreativität und Deine Energie im Generationenrat gefragt. Wir sind auf der Suche nach mehr Mitgliedern.



Der Generationenrat ist ein Gremium, in dem Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund Erfahrungen austauschen, voneinander lernen, Generationen miteinander verbinden und Ideen in Taten umsetzen.

Hast Du Ideen und Zeit, die Du auf freiwilliger Basis sinnvoll investieren möchtest? Genau Dich suchen wir! Sei es Aktualisierung der Website, Mithilfe bei Sprach-Café, Stammtisch, Technikhilfe-Anlässen oder als Götti/Gotte für Zuziehende wirken. Auch Deine Ideen sind herzlich willkommen. Einmaliges tatkräftiges Mitmachen ist ebenso geschätzt wie ein regelmässigeres Engagement.

Wenn Du Dir vorstellen kannst, einen Beitrag als ständiges Mitglied oder als Freiwilliger zu leisten, oder Fragen hast, freuen wir uns von Dir zu hören: kontakt@generationen-miteinander.ch oder SMS/WhatsApp 077 408 27 08

Die Zukunft

Auch im Jahr 2026 plant der Generationenrat ein buntes Programm für die Bevölkerung in unseren drei Gemeinden. Es wird weiter jeden Monat ausser Dezember ein Stammtisch/Treffpunkt «zäme redä, zäme läbe» organisiert. Für das nächste Jahr sind fünf Technikhilfe-Anlässe in Planung, ebenso ein Angebot für Familien mit Kindern. Auch der Tag der Nachbarschaft wird 2026 in unseren Gemeinden gefeiert.

Mehr Information zu diesen Aktivitäten bietet unsere Website: www.generationen-miteinander.ch



Für den Generationenrat

Sanita Dängeli, Koordinationsstelle

077 408 27 08, kontakt@generationen-miteinander.ch



**MÜTTER- UND
VÄTERBERATUNG**
KANTON BERN

Mütter- + Väter-Beratungszeiten in Heiligenschwendi

Leider werden die Beratungen in Heiligenschwendi aufgrund mangelnder Nachfrage in den vergangenen Jahren auf Ende 2025 eingestellt. Für Beratungen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Mütter- + Väterberatung Thun, Niesenstrasse 1,
3600 Thun, 031 552 16 16, www.mvb-be.ch



Gemeindeverwaltung Öffnungszeiten Festtage / Jahresende

Die Gemeindeverwaltung/Postagentur ist über die Festtage wie folgt geöffnet:

Montag, 22. Dezember 2025

08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag, 23. Dezember 2025

08.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch, 24. Dezember 2025

08.00 – 12.00 Uhr

Montag, 29. Dezember 2025

08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag, 30. Dezember 2025

08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch, 31. Dezember 2025

geschlossen

An den übrigen Tagen bleibt die Verwaltung geschlossen. Ab Montag, 5. Januar 2026 sind wir gerne wieder für Sie da.

Verkauf Autobahnvignetten 2026

Ab 1.12.2025 kann die Autobahnvignette 2026 für Fr. 40.00 bei der Gemeindeverwaltung Heiligenschwendi bezogen werden.

Die Autobahnvignette steht auch digital zur Verfügung: <https://via.admin.ch>

Jubiläumsschau – 100 Jahre Viehzuchtverein Heiligenschwendi & Umgebung

Nach rund einem Jahr Vorbereitung war es am 4. Oktober soweit: die Jubiläumsschau zum 100 jährigen Bestehen des Viehzuchtvereins Heiligenschwendi und Umgebung. Rund 130 Kühe, 11 Rinder und 8 Kälber wurden von 10 Züchter:innen bei gutem Wetter aufgeführt.

Nach der Rangierung folgte das traditionelle Apero, anschliessend fanden die Platzierung der Kühen aller Kategorien im Ring statt. Nach dem Mittagessen präsentierten die Kinder den zahlreich erschienen Zuschauern ihre Kälber. Zu den Höhepunkten des Tages, den verschiedenen Misswahlen, wurde der Wind immer stärker, aber niemand liess sich nach Hause vertreiben. Beeindruckt waren alle von der Miss Lebensleistung, der 17 jährigen Walson Joyboy Flavia, welche auf dem HeiliHof zu Hause ist. Sie war mit 115'000 Liter Milch die Kuh mit der meisten Milchmenge auf dem Schauplatz.

Mit der Siegereiche der Kategorie Miss Zweinutzungsrasse konnte Gzim Balerina von Gerhard Kämpf nach Hause gehen (rechts). Den Schöneutertitel holte sich HeiliHof O'Kay Felize (Mitte). Zur Miss Milchrasse

und anschliessend zur Miss Heiligenschwendi wurde der erst zweijährigen Kuh der Kategorie 1 HeiliHof Sandman Florance gekürt (links).

Nach dem offiziellen Teil kamen alle Anwesenden in den Genuss der «Abzügleten», immer wieder schön zu schauen, wie die Kühe geschmückt mit Glocken und Blumen nach Hause ziehen.

Der Züchterabend wurde musikalisch von den Bergjodlern Sigriswil umrahmt. Nach der Rede des Präsidenten erhielten alle Züchterfamilien als Erinnerung ein Weidetreicheli und die Tombolapreise wurden den glücklichen Gewinnern übergeben. Begleitet von den Sigriswiler Örgelträger fand auch dieser Tag irgendwann mal ein Ende.

Ein so gelungenes und gemütliches Fest wäre ohne Helfer:innen und Sponsoren nicht denkbar, darum nochmals an dieser Stelle: Danke an alle, welche einen Beitrag geleistet haben.



Sanierung und Aufwertung Kirche Hilterfingen

Die Versammlung folgt dem Kirchgemeinderat und spricht für die Sanierung und Aufwertung der Kirche Schoren den Kredit von CHF 1'122'078.–. Die Arbeiten werden im Jahr 2026 ausgeführt, so dass zum 300 – Jahre Jubiläum der Innenraum der Kirche in neuem Glanz erscheint.

Die letzte umfassende Sanierung der Kirche Hilterfingen liegt über 50 Jahre zurück. Der Rat hat eine Arbeitsgruppe beauftragt, die nun anstehenden Massnahmen aufzuzeigen und zu berechnen. Hans Stauffer, Co-Präsident des Rates und Peter Anneler, Kirchgemeinderat und ausführender Architekt, präsentierten den Anwesenden das nun vorliegende Projekt.

Im Anschluss an die Sanierung der Kirche wird auch die Orgel einer Revision unterzogen.

Dafür genehmigte die Versammlung zusätzlich den Kredit von CHF 133'395.–.

weiterführende Unterlagen stehen auf der Homepage www.kirche-hilterfingen.ch zur Verfügung.



Anzeige



Überall für alle

SPITEX

RUTU

(rechtes, unteres Thunerseeufer)

Ihre SPITEX in unseren Gemeinden Heiligenschwendi, Oberhofen und Hilterfingen:

- Abklärung und Beratung
- Grundpflege
- Wund- und Behandlungspflege
- Psychiatrische Pflege
- Haushalthilfe
- Verleih von Krankenmobilen
- weitere Angebote auf Anfrage

Als öffentliche, krankenkassenanerkannte SPITEX-Organisation mit Versorgungsauftrag sind wir seit 1998 für alle Einwohnerinnen und Einwohner in unseren Gemeinden da. Gerne beraten wir Sie unverbindlich und kostenlos.

SPITEX-Dienste RUTU, Oberhofen
(rechtes, unteres Thunerseeufer)

Tel. 033 243 30 20 / www.spitex-rutu.ch

3/4



4/4

Verkauf direkt ab Hof:

- | | |
|----------------------------|---------------------------|
| - Käse / Alprodukte | - Brot / Zopf |
| - Rohmilch / Milchprodukte | - Hausgemachtes |
| - Eier | - Brennholz |
| - Fleisch | - Geschenkkörbe |
| - Kartoffeln | - Fleisch und Käseplatten |

Familie Mühlemann | Schalleberg 138 | 3625 Heiligenschwendi | schalleberg@gmail.com



4/4

Trüelmatt 20
3624 Goldwil

Werkhof Heiligenschwendi

Natel: 079/ 656 50 42

Tel: 033/ 442 19 72

Fax: 033/ 442 19 76

Goldener Herbst

Wunderschön zeigte sich der Herbst. Die Wälder leuchteten in allen Farben in den letzten Wochen. Langsam lösen sich die Blätter von den Bäumen und die Kantonsarbeiter haben auf der Kantonsstrasse wieder viel zu tun um dieser «Blätterpracht» Herr zu werden ... Nach einer nassen Periode, die uns bei den Herbstarbeiten etwas behinderten, da der Boden nicht gut befahrbar und beweidbar war, lässt der Herbst uns nun die notwendigen Dinge doch noch gut erledigen.



Kühe geniessen die Herbstweide

So wurde in den letzten Tagen Mist ausgebracht, gegüllt, der Garten gejätet und Karotten, Sellerie etc. geerntet, Sauerkraut eingemacht. Die Kühe geniessen das letzte Herbstgras draussen und so wies aussieht, werden wir bis Mitte November unsere Wiesen beweidet können. Mein Papa meint immer «jeder Tag im November an dem man noch Weiden kann ist ein geschenkter Weidetag.» Ich denke da hat es viel Wahres dran.



Kartoffelernte mit dem Schüttelgraber hinausschütteln und von Hand auflesen

Die Kartoffeln konnten wir leider nicht bei besten Bedingungen graben. Der Boden war zu nass um mit der Maschine Samro zu arbeiten. So haben wir sie mit dem alten guten Schüttelgraber raus geschüttelt und an-

schliessend von Hand aufgelesen. Wir sind aber sehr zufrieden mit dem Ertrag. Fiel er wieder normal aus, im Gegensatz zum vergangenen sehr schlechten Kartoffeljahr. Ausserdem mussten wir die Kartoffeln dieses Jahr nie gegen Unkraut, Krankheiten und Käfer spritzen. Sie sind also mehr als biologisch angebaut...

Wunderschön war die Fruchternte. Anscheinend waren die Bedingungen optimal. Wir hatten schon lange nicht mehr eine so gute Fruchternte, wohl verstanden ohne jeglichen Einsatz von Spritzmittel. Leider war es bei Beginn der Kirschensaison sehr heiss. Es gab viele Kirschen, aber innerhalb zwei Tagen waren alle überreif, wir konnten so nur einen Bruchteil ernten. Zwetschgen und Pflaumen gab es dieses Jahr auch recht viel. Der Birnenbaum auf unserem Pachtland war wieder übertoll. Es ist eine Sorte die man schnell verarbeiten muss, sonst ist sie sofort teigreif. Glücklicherweise haben auch unsere Verpächter viele Früchte geerntet und verarbeitet, so dass nur ein Minimum kaputt gegangen ist.

Aus den vielen Äpfel stellten wir unter anderem Süssmost her. Ungefähr fünf mal brachten wir zwischen 100 und 600 kg nach Uetendorf Berg. Dort haben sie eine professionelle Most-Anlage wo wir unsere Äpfel pressen lassen. Unser Keller ist nun voll mit vielen Mostbeutel und grossen 25l Mostflaschen.

Unser Baum Spartan hatte traumhafte Äpfel. Kein Schorf, keine Macken und so saftig fein. Sie sind am besten direkt ab Baum und leider schlecht lagerfähig. Wir haben einige hängen lassen, so dass wir auch jetzt Mitte November noch frische Äpfel ernten können. Da es noch nie richtig Frost gab, war dies gut möglich. Nun fallen die Blätter immer mehr auch bei den Apfelbäumen. Bald sind wir bereit für den Winter. Die Erntemaschinen sind eingewintert und die Arbeiten draussen erledigt.



Spartanäpfel wie aus dem Bilderbuch und Mostobst, das wir nach Uetendorf Berg in die Mosterei brachten

Dankbar schauen wir auf ein gutes Futterbau-, Garten- und Fruchtejahr zurück.

Bericht von Annelis Mühlemann; Betriebsleiterin Landwirtschaftlicher Betrieb Schalleberg mit Gastwirtschaft und Direktvermarktung

JO Heiligenschwendi

Die JO (Jugendorganisation) vom Skiclub Heiligenschwendi existiert seit rund 17 Jahren, die Teilnehmer von damals sind nun Teil des Leitungsteam. Zwischen acht bis zehn Skitage (Samstag oder Sonntag) verbringen wir pro Saison zusammen auf den Skiern. Dabei geht es uns nicht darum, zukünftige Skirennfahrer*innen zu finden, sondern den Kindern die Freude am Skisport zu vermitteln. Dies mit einer Kombination aus fachlicher Anleitung und Spiel & Spass. Auch eine Schneeballschlacht oder Fangis mit den Leitern steht mal auf dem Programm.

Um in der JO mitmachen zu können, müssen die Kinder selbständig Bügellift fahren können und eine Portion Neugier und Lernbereitschaft mitbringen. Als Altersrichtwert gilt die zweite Klasse.

Der Skitag kostet pro Kind Fr. 20.– (falls kein Jahresabo vorhanden) und einmalig pro Saison Fr. 50.– (für Skiclubmitglieder entfällt dieser Beitrag).

Unsere aktuellen Teilnehmenden werden immer grösser und wachsen aus der JO. Deshalb sind wir auf der Suche nach neuen Teilnehmenden (Anmeldung via Formular auf der Homepage www.skiclubschwendi.ch). Gerne darf ein Schnupperskitag besucht werden. Bei Fragen steht Christa Sigrist (079 673 81 29 oder skiclubschwendi.jo@gmail.com) gerne zur Verfügung.

Termine

Samstag, 20. Dez. 2025
Samstag, 17. Januar 2026
Sonntag, 25. Januar 2026
Samstag, 31. Januar 2026

Samstag, 7. Februar 2026
Sonntag, 1. März 2026

Samstag, 21. März 2026
Sonntag, 29. März 2026
Samstag, 11. April 2026

Skitraining
Skitraining
Skitraining
Skitraining im Rahmen des Skiclubweekend
Elsigen (30.1.–1.2.26)
Skitraining
Clubrennen / JO Rennen mit dem Skiclub und der JO Goldwil
Familienskitag
Skitraining
Saisonschluss



**Skiclub
Heiligenschwendi**
www.skiclubschwendi.ch

Tätigkeitsprogramm 2026

10.– 11. Jan.	Skiweltcup Adelboden
18. Jan 2026	Helferskitag
30. Jan – 1. Feb.	Skiweekend Elsigen
8. Feb.	Nordicday
01. März	Club und JO Rennen Engstligenalp
21. März	Familien-Skitag
11. Apr.	Saisonschluss Lauchernalp
01. Aug.	Bundesfeier
11. Okt.	Herbstwanderung Blumen
23. Okt	Hauptversammlung

Anzeige



regio/print ag

für deine
 kreativen Ideen

3612 Steffisburg • 033 437 07 67 • regioprint.ch



Frauenverein Heiligenschwendi Herbstanlass 2025

Im Jahr 1994 führte der Frauenverein Heiligenschwendi den ersten Weihnachtsmarkt mit grossem Erfolg durch. Es war auch ein schöner Anblick: alle die weihnachtlich hergerichteten Tische mit den selbstgefertigten Sachen sowie einer gemütlichen Kaffeestube. Mit den Jahren schossen aber die Weihnachtsmärkte wie Pilze aus dem Boden.

Das hiess für uns weniger Besucher, weniger Ertrag bei gleichem Aufwand. 2007 entschloss sich der Frauenverein den Grossanlass aufzugeben und in kleinerem Rahmen etwas anzubieten: den Herbstanlass mit dem

Ziel, unserem Publikum eine Möglichkeit zu geben, sich mit Selbstgemachtem wie Suppen, belegten Brötchen, Sandwiches, Torten und Kuchen zu verpflegen und sich gleichzeitig mit Freunden und den Dorfbewohnern unterhalten zu können. Der Erfolg gibt uns recht. Auch dieser Anlass verursacht viel Arbeit, aber wir haben die Möglichkeit, etwas an den Zusammenhalt des Dorfes beizusteuern, was wir als Teil unserer Aufgabe ansehen.

*Frauenverein Heiligenschwendi
Doris Bischoff*





Abenteuer Jungschar

Was braucht es um ein Abenteuer zu erleben? Eigentlich nicht wahnsinnig viel... Ein Stück Wald, ein paar Seile, einige Werkzeuge, eine Gruppe Kinder und eine Hand voll Leitende, die mit Herzblut ein cooles Programm auf die Beine stellen.

Wir durften als Jungschar Iloa bereits das zweite Jahr ein Stück Wald der Burgergemeinde Heiligenschwendl für unser Angebot nutzen und haben dort schon viele Abenteuer erlebt und eine Menge Spass dabei gehabt. Wir haben gebaut, gespielt, Kugelbahnen errichtet, auf dem Feuer gekocht, gesungen, Geschichten aus der Bibel gehört, in Waldbetten übernachtet, Seilbahnen gebaut und vieles mehr. Am 1. November 2025 fand bereits unser letzter Jungscharnachmittag in diesem Jahr statt und nun machen wir eine Winterpause. Unser Programm wird im April 2026 wieder neu starten. Wenn du zwischen 6 und 16 Jahren alt bist und auch gerne Abenteuer in der Natur erlebst, komm doch einfach mal ganz unverbindlich an einem Nachmittag bei uns vorbei (es braucht keine Anmeldung). Wir freuen uns auf dich! Mehr Infos und unseren aktuellen Blog findest du hier: <https://jungschar-iloa.jimdofree.com>

Wir danken an dieser Stelle allen ganz herzlich, die die Jungschar in irgendeiner Form unterstützt haben und freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison!

Für das Jungschar Iloa Team Mounty



Leitbild Schule Heiligenschwendi

Während des vergangenen Schuljahres hat sich das Schulkollegium gemeinsam mit der Schulkommission Gedanken gemacht, wie das Leitbild aktualisiert werden soll. Ein Leitbild sollte die Identität und die Zukunftsvision einer Schule wiedergeben. Mit der Unterstützung einer Fachperson haben wir uns über die Dorfschule Heiligenschwendi ausgetauscht. Was macht uns als Schule aus? Was ist besonders? Was ist Heiligenschwendi für ein Dorf? Welche Schule braucht es? In welche Richtung wollen wir uns in den nächsten Jahren entwickeln? Auf eine gute Art wurden wir durch alle diese Fragen begleitet.

Aus diesem Prozess ist ein Schulmotto mit drei Grundpfeilern entstanden:

«Gemeinsam lernen und wachsen»

Gemeinsam

Der erste Pfeiler beschreibt das Miteinander unter den Menschen rund um die Dorfschule. Mit Wertschätzung und offenem Dialog wollen wir vorwärtsgehen, den Schulalltag gestalten und ein Teil des Dorfes sein.

Lernen

Der zweite Pfeiler stellt den Kernauftrag der Schule dar. Wir wollen guten Unterricht gestalten, indem Kinder fachlich, aber auch sozial wachsen und sich weiterentwickeln können.

Wachsen

Wir wollen uns als Schule und somit als Teil dieses Dorfes in unterschiedlicher Hinsicht vernetzen und die Primarschule Heiligenschwendi weiterentwickeln.

Passend zu den Wappenfarben blau und gelb und mit dem Wappensymbol der Sonne wollen wir im neuen Schuljahr eine gestalterische Umsetzung des Leitbilds suchen.

Das Leitbild soll im Schulalltag spürbar werden. Ende August feierten wir in der Schule das neue Leitbild. Zu den verschiedenen Leitbildsätzen gab es Poster und Posten mit Aktivitäten. Der Musiker Christoph Fankhauser hat ein passendes Lied dazu komponiert, welches an diesem Festanlass erstmals gesungen wurde. Passend zum Wappen von Heiligenschwändi liessen wir gelbe und blaue Ballons in den Himmel steigen.



Feuerwehr-Übung Evakuation Schulhäuser

Am 28.4.2025 fand die Einsatzübung «Evakuation Schulhäuser» der Einsatzkompanie Land in Heiligenschwendi statt. Dafür haben sich an diesem Abend 15 Angehörige der Feuerwehr, was knapp die Hälfte der Einsatzkompanie Land entspricht, beim Schulhaus Heiligenschwendi eingefunden. Damit möglichst realitätsnah geübt werden konnte, wurde die Übung durch Schüler – und Schülerinnen sowie zwei Lehrerinnen von Heiligenschwendi und dem Samariterverein unterstützt. Nach der Begrüssung durch den Kommandanten der Einsatzkompanie Land wurden die Ziele für den Abend bekannt gegeben und kurz darauf ging es schon los mit den Übungen. Es gab an diesem Abend diverse Postenarbeiten, welche durch die Feuerwehrleute absolviert werden mussten. So wurde zum Beispiel die Rettung von den Schülern über eine Leiter oder aus dem Keller geübt. Der Atemschutz konnte seine Fähigkeiten bei einem Küchenbrand erweitern bzw. unter Beweis stellen und der Samariterverein hatte einen Posten, wo die Schüler alles Wichtige über die 1. Hilfe und das Anbringen von einem Verband erlernen konnten. Das Highlight für die Schüler war aber anschliessend sicherlich, dass sie den richtigen Notruf wählen konnten und eine entsprechende Meldung von einem Brand absetzen konnten. Bevor es dann in den wohlverdienten Feierabend ging, stand noch eine Einsatzübung an, welche aber durch die motivierten Feuerwehrleute zügig und speditiv gemeistert wurde.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass eine gut ausgebildete und funktionierende Feuerwehr nach wie



vor ein wichtiger Bestandteil für eine sichere Gemeinde ist. Damit dies in Zukunft auch der Fall sein wird, braucht die Feuerwehr Thun motivierten Nachwuchs. Möchtest du aktiv dazu beitragen, dass die Gemeinde Heiligenschwendi auch in Zukunft ein sicherer Ort bleibt, zögere nicht und melde dich bei Baumann David, FW Kdt. Einsatzkompanie Land. Es erwartet dich eine abwechslungsreiche und interessante Ausbildung, dann spannende Einsätze in Heiligenschwendi und Goldiwil und nicht zu vergessen die Kameradschaft innerhalb der Feuerwehr.

Käser Tobias, Gemeinderat Heiligenschwendi

Anzeige



4/4

SWISSHOF
lokal - ehrlich - nachhaltig

★ Täglich für Sie geöffnet / 06:00 – 22:00

★

Das SWISSHOF Team wünscht allen
**EINE GESEGNETE
 ADVENTSZEIT &
 FROHE FESTTAGE!**

★

SWISSHOF, Dörfli 153, 3625 Heiligenschwendi /
www.swisshof.com / info@swisshof.com



Heiligenschwendi im Adventslicht

Seit nunmehr 16 Jahren erleuchten pünktlich zum 1. Advent rund 150 Laternen den Weihnachtsweg in Heiligenschwendi. Auch in diesem Jahr dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf sechs liebevoll gestaltete Stationen freuen, an denen die traditionelle Weihnachtsgeschichte mit handgearbeiteten Figuren erzählt wird.

Neu steht Matthias Sigrist, Landwirt und Mitbesitzer des Heilihofs in Heiligenschwendi, dem Organisationskomitee vor. Er folgt auf Daniela Hug, die den Anlass während fünf Jahren leitete. «Es war eigentlich fast klar, dass ich früher oder später beim Weihnachtsweg lande», schmunzelt Sigrist. Kein Wunder – seine Mutter Sonja war viele Jahre im OK tätig und hilft bis heute tatkräftig mit. «Ich bin froh, kann ich mich auf eine eingeschworene Truppe verlassen. Während der Weihnachtszeit gibts genug Herausforderungen – da ist es Gold wert, wenn in der Vorbereitung alles rund läuft», sagt Sigrist.

Auch in diesem Sommer wurde fleissig gewerkelt: Einige Figuren mussten bis auf das Skelett entkleidet werden, damit Arme, Beine und Köpfe wieder fixiert

werden konnten. Die «Pupp doktorinnen» erhielten dabei fachkundige Unterstützung vom einheimischen Zimmermann Flavio Reusser. Nun warten alle Figuren auf ihren grossen Auftritt, wenn am Sonntag, 30. November 2025, der Weihnachtsweg wieder seine Pforten öffnet und der Kinderchor vom rechten Thunersee den 1. Advent musikalisch einläutet.

Das «Stärnepintli» auf dem festlich geschmückten Gründerplatz verwöhnt Gross und Klein an den Wochenenden und Feiertagen erneut mit allerlei Gluschtigem aus der Region. Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste am 3. Advent (21. Dezember 2025): Der Sagenerzähler Andreas Sommer aus dem Eriz nimmt das Publikum mit auf eine märchenhafte Reise. Am 25. Dezember 2025 lädt Pfarrer Johann Wäfler mit seinem Team zum Weihnachtsgottesdienst ein, bevor am Samstag, 3. Januar 2026, die Darnière mit einem grossen Fondue für alle gefeiert wird.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen, den Öffnungszeiten des «Stärnepintli» sowie zur Route und Begehrbarkeit des Weges sind auf der Website von Heiligenschwendi Tourismus zu finden.

heiligenschwendi@thunersee.ch | 033 243 52 33
www.heiligenschwenditourismus.ch



♥ Hilf mit, jedes Leben wertzuschätzen ♥

Tiere können nicht sprechen. Sie fühlen. Viel zu oft leiden sie still – sie sind ungewollt, werden vergessen oder falsch gehalten.

Wir wollen das ändern.

Ganz einfach spenden per Banküberweisung oder TWINT:



Banküberweisung



TWINT





November 2025

- So, 23.11. Kirche**
Lobpreis-Gottesdienst EMK, 10.00 Uhr, Kapelle
- Mi, 26.11. Lesclub**
19.30 Uhr, Niesenblickträff, Schwendi 321, Julie Masala, (Bim Schuelhus 199), Anmeldung/Kontakt: Tel. 079 633 14 47
- Sa, 29.11. Generationenrat**
Individuelle Technikhilfe, Unterstützung oder bei Fragen zu Handy, Tablet, PC, etc., 10–12 Uhr, Cafe Schongang, Heiligenschwendi
- So, 30.11. Kirche**
Gottesdienst ref. Kirche und EMK, gemeinsam, 10.00 Uhr, Kapelle
- So, 30.11. Gemeinde**
Volksabstimmung, 10.00–12.00 Uhr, Saal Schulhaus
- So, 30.11. Tourismusverein**
Eröffnung Weihnachtsweg, Beleuchtung täglich von 17 bis 22.30 Uhr, Start Bushaltestelle Alte Post.

Dezember 2025

- Sa, 06.12. Gemeinde**
Samichlous, gemäss sep. Flyer
- Sa, 06.12. Zeichentreff, Art & Chill**
Heri Helene, (untere Haltenstrasse 8), 18.30 Uhr, Ort offen, Anmeldung/Kontakt: 078 801 02 34
- So, 07.12. Kirche/Kirchenchor**
Adventsmusik Chor EMK, 19.30 Uhr, Kapelle
- Do, 11.12. Frauenverein**
Frühstückstreffen für Alleinstehende ab dem AHV-Alter, 9.00 Uhr, Kapelle
- So, 14.12. Kirche**
Erlebnis-Gottesdienst EMK, 10.00 Uhr, Kapelle
- So, 14.12. Panflötengruppe**
Benefiz Adventskonzert der Panflötengruppe Thun & Seeland, zu Gunsten Stiftung TRANSfair Thun, 17.00 Uhr, Kirche Hilterfingen
- Mi, 17.12. Offener Mittagstisch**
12.00 Uhr, Hotel-Restaurant Bellevue, im Saali 251, auf eigene Kosten, Anmeldung bis Montag, 11.30 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung 033 244 14 14
- Mi, 24.12. Kirche**
Christnachfeier EMK, 22.30 Uhr, Kapelle
- Do, 25.12. Kirche**
Gottesdienst am Weihnachtsweg, 14.00 Uhr, Gründerahorn

Vorschau 2026

- Do, 08.01. Frauenverein**
Gemütlicher Nachmittag zu einem bestimmten Thema (noch offen), 14.00 Uhr, Kapelle
- Do, 15.01. Frauenverein**
Frühstückstreffen für Alleinstehende ab dem AHV-Alter, 9.00 Uhr, Kapelle
- Mi, 21.01. Lesclub**
19.30 Uhr, Niesenblickträff, Schwendi 321, Julie Masala, (Bim Schuelhus 199), Anmeldung/Kontakt: Tel. 079 633 14 47
- Do, 05.02. Frauenverein**
Gemütlicher Nachmittag zu einem bestimmten Thema (noch offen), 14.00 Uhr, Kapelle
- Do, 12.02. Frauenverein**
Frühstückstreffen für Alleinstehende ab dem AHV-Alter, 9.00 Uhr, Kapelle

domiziel immobilien

Aarestrasse 14 ■ 3600 Thun ■ 033 442 12 12

www.domiziel-immobilien.ch

Möchten Sie Ihre Liegenschaft verkaufen?
Oder suchen Sie eine neue Lösung für die Verwaltung Ihrer Immobilien?
Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

endlich
zu Hause



JEDEN SONNTAG

All you can eat Buffet
Von 11:00 bis 14:00 Uhr
29.90 FR. / Person

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Sonntag: Ab 10:00 Uhr

RESERVIEREN SIE UNTER

restaurant-haltenegg@popnet.ch
+41 (0)33 560 20 10



Panorama-Restaurant Haltenegg

Haltenegg 208

3625 Heiligenschwendi